

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	13
Untersuchungsraum	23
Zeitlicher Rahmen	25
Materialbasis	26
Die Erforschung der obergermanischen Inschriften	27
Warum Inschriften? Epigraphische Kultur und epigraphic habit	31

Kapitel 1

Die Analyse des Befundes – methodische Vorbemerkungen	44
1.1 Datierung	45
1.2 Materialität und Typisierung	47
<i>Das Verhältnis von epigraphischen und anepigraphischen Monumenten</i>	51
1.3 Bedeutung und Funktion	53
<i>Grabmonumente und Begräbnisritual</i>	53
<i>Weihinschriften in Religion und Kultausübung</i>	60
1.4 Präsenz	66
<i>Grabinschriften und funeräre Praxis</i>	67
<i>Weihinschriften und religiöse Praxis</i>	73
<i>Exkurs: Rechtlicher Schutz von Monumenten</i>	76
1.5 Zwischenfazit	79

Kapitel 2

Die Inschriften römischer Zeit an Oberrhein und Neckar	82
2.1 Die Verteilung im Untersuchungsraum	84
2.2 Inschriftengattungen	91
2.3 Material und Kosten	98
2.4 Zeitliche Entwicklung	104
2.5 Personen und Namen	112
<i>Kategorisierung und Interpretation der Namen</i>	112
<i>Die Akteure der epigraphischen Kultur</i>	118

Kapitel 3

Weihinschriften – der ‚votivepigraphische‘ habit	139
3.1 Typologie – Weihemonumente	143
<i>Inschriftenlose Weihmonumente</i>	158
3.2 Akteure – Wer stellt Weihinschriften auf?	166
<i>Militärangehörige</i>	166
<i>Zivilbevölkerung</i>	175
3.3 Motive – Warum werden Weihemonumente mit Inschriften versehen?	181
<i>Kommunikation mit der göttlichen Sphäre</i>	182
<i>Kommunikation mit der menschlichen Sphäre</i>	189
<i>Der Offizier als Kultfunktionär – Weihepraxis im obergermanischen Heer</i>	209
3.4 Weihinschriften im Kontext	224
<i>Weihemonumente in den Mithräen von Koenigshoffen, Stockstadt und Güglingen</i>	229
<i>Semantische Überfrachtung – Die Altäre der Beneficiarier-Kultbezirke</i>	240
<i>Getrennte Diskurse – Militär und Zivilgesellschaft</i>	253
<i>Zur Dauer der Präsenz von Weihemonumenten im öffentlichen Raum</i>	255
3.5 Zwischenfazit	260

Kapitel 4

Grabinschriften – der ‚epitaphic habit‘	263
4.1 Typologie – Grabmonumente	267
<i>Inschriftenlose Grabmonumente</i>	278
<i>Zusammenfassung</i>	282
4.2 Akteure – Wer stellt Grabinschriften auf?	284
<i>Militärangehörige</i>	285
<i>Zivilbevölkerung</i>	289
4.3 Motive – Warum werden Grabmonumente mit Inschriften versehen?	296
<i>Selbstdarstellung in Bild und Schrift</i>	297
<i>Testamentarische Kodifikation der eigenen memoria, rechtliche Regelungen</i>	306
<i>Familiäre Beziehungen</i>	310
<i>Trauer und besondere Bindungen</i>	314
<i>Patronagebeziehungen, Sklaven</i>	317
4.4 Grabinschriften im Kontext – Inschrift und Begräbnis	319
<i>Begräbnispraktiken im Untersuchungsraum</i>	319
<i>Grabmonumente in den Nekropolen</i>	326
<i>Exkurs – Sidonius Apollinaris und die verfallene Nekropole</i>	345
4.5 Zwischenfazit	347

Kapitel 5

Öffentliche Inschriften und ‚Forums-Epigraphik‘	352
5.1 Bauinschriften von Militär und Verwaltung	353
5.2 Euergetismus	356
5.3 ‚Civic inscriptions‘ im öffentlichen Raum	360
5.4 Meilen/Leugensäulen als Ehreninschriften	371
5.5 Zwischenfazit	380

Kapitel 6

Die Geschichte der epigraphischen Kultur an Oberrhein und Neckar	382
6.1 Die Ausgangslage	383
6.2 Die Etablierung der epigraphischen Kultur im 1. Jh.	388
6.3 Von flavischer Zeit bis zur Aufgabe des Limes	401
<i>Historische Rahmenbedingungen</i>	401
<i>Die Entwicklung der epigraphischen Kultur bis zur Mitte des 2. Jhs.</i>	414
<i>Die Blütezeit der epigraphischen Kultur von der Mitte des 2. Jhs. bis 250/260</i>	421
6.4 Das Ende der epigraphischen Kultur im Übergang zur Spätantike	437
<i>Das Ende der Weihinschriftenkultur</i>	439
<i>Die Transformation der Grabinschriftkultur</i>	443
<i>Meilensteine als letzte Vertreter ‚öffentlicher‘ Epigraphik</i>	450
<i>Zwischenfazit – Das Erlöschen der epigraphischen Kultur in der Spätantike</i>	452

Fazit und Ausblick	463
---------------------------------	-----

Anhang	473
---------------------	-----

Katalog der Inschriften	473
-------------------------------	-----

Abkürzungsverzeichnis	573
-----------------------------	-----

Literaturverzeichnis	576
----------------------------	-----

Tafeln	650
--------------	-----

Register	677
-----------------------	-----

Stellenregister	677
-----------------------	-----

Sachregister	679
--------------------	-----

Ausdrücke und Formeln der Inschriften	690
---	-----

Militärische Einheiten	691
------------------------------	-----

Geographika, Toponymika, Ethnika	692
--	-----

Theonymika	700
------------------	-----